

# FDP

Die Liberalen

[www.fdp-badhomburg.de](http://www.fdp-badhomburg.de)

# Erfolgreich in Bad Homburg:

## Unsere Kandidaten für das Stadtparlament

### Menschen wie Du und ich

Ganz klar: "Unliberale" Standard-Paßbilder senden wir Ihnen auf besonderen Wunsch auch zu!



**Sibylle Raquet**

Geboren am 21.10.1970 in Bad Sodena.T., verh., zwei Töchter im Alter von 7 und 13 Jahren; Volljuristin; seit knapp 10 Jahren wohnhaft in Kirdorf; FDP-Ortsvorsitzende, seit 25 Jahren FDP-Mitglied; Vorstandsmitglied im Heimatverein „Unser Homburg“; Mitglied im BUND. Hobbies: Ski fahren, mit meinen Kindern basteln, stricken, lesen; Politischer Schwerpunkt: Bildungs- und Ordnungspolitik.



**Dirk Roesemann**

Bad Homburger; Kaiserin-Friedrich-Gymnasium; Diplom-Kaufmann; ehemals Unternehmensberater und Spezialist für IT; seit einem Jahr Pensionär und jetzt erst recht leidenschaftlicher Pianist bei den Echoes of Jazz; engagiert für seine Heimatstadt als Schatzmeister im Laternenfestverein; Stadtverordneter seit 26 Jahren; Vors. des Finanzausschusses und Vors. der FDP-Fraktion



**Wolfgang Hof**

vor 65 Jahren in Bad Homburg geboren; Hölderlin-schule; Kaiserin-Friedrich-Gymnasium; Diplom-Soziologe; Ehrenamtlicher Stadtrat; Städtältester und seit 35 Jahre Mandatsträger; verheiratet; Retter des Laternenfestes; Weltreisender aus Passion; Politik für seine Heimatstadt aktiv mitgestaltet ist sein liebstes Hobby.



**Erik Plumpe**

echter Homburger seit Geburt am 09.2.1977, KFS und Abitur an der Georg-Kerschensteiner Schule. Selbst. Unternehmer als Informationstechniker-Meister. Mitglied des Vorstandes der Elektro-Innung; Mitglied zur Erstellung der Prüfungsaufgaben Hessen. Fachbereichsleiter der Informationstechnischen Handwerke des HTK.



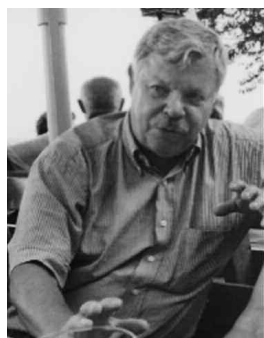
**Tobias Nägle**

Diplom-Kaufmann, verheiratet, Vater von vier Kindern, Bad Homburger seit vielen Jahren, arbeitet als Analyst bei Thomas Cook, ehemaliger Hessenmeister im Fechten, weitere Hobbies (wenn Zeit bleibt), Kochen, Tennis und Skifahren, sammelt moderne Kunst, kämpft für einen Tennisclub in Dornholzhausen.



**Philipp Herbold**

Geboren vor 27 Jahren in Frankfurt am Main. Lebt seit Geburt in Bad Homburg. Begeisterter Sportler. Jura-studium in Mainz, seit Sommer 2010 Rechtsanwalt auf der Louisenstraße. Seit 5 Jahren Stadtverordneter und Mitglied im Ortsbeirat Dornholzhausen, stellvertretender Vorsitzender des Jugend- und Sozialausschusses. Frische Vernunft!



**Klaus-Dieter Degen**

Vor 63 Jahren in Bad Homburg geboren, aufgewachsen in Kirdorf, verheiratet, ein erwachsener Sohn; Fachhochschule Fresenius in Wiesbaden, Dipl.-Chem.Ing., Entwicklungs-u. Vertriebsleiter; Mitarbeit in intern. Umweltorganisationen; Hobbies Sport-tanzen und Reisen. Im Januar 2006 den Kilimandscharo bezwungen.



**Brigitte Borgel**

wohnt seit 15 Jahren in Bad Homburg, Dipl.Kfm., drei Kinder. Berufliche Erfahrungen: Pressereferentin Agfa-Gevaert. Nach Geburt des 1.Kindes Selbständigkeit als Steuerberater, um Beruf und Familie verbinden zu können. In der FDP aktiv, engagiert sie sich vor allem auf dem Gebiet Familie und Soziales.



**Ulrich Cannawurf**

Familie seit 1902 in Bad Homburg ansässig; Rechtsanwalt und Notar; verheiratet; Vorstandsmitglied im Heimatverein Alt-Homburg; kulturpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion; leidenschaftlicher Bad Homburger; Verfasser des grundlegenden Heimatbuches „Bad Homburg im 20. Jahrhundert“.



**J.-Dietrich Reinking**

geb. in Baden-Baden, lebt mit Ehefrau und drei Kindern seit 1997 in Bad Homburg. Leiter Gebäudemanagement bei der Süwag. Verantwortlich für 60 Mitarbeiter. Als 2. Vors. engagiert er sich bei der SGK Kirdorf und ist als Elferat beim HCV. Skifahren, Badminton, Oldtimerfan. In der FDP mit Schwerpunkt Energie und Umwelt aktiv.

**Ihre Stimme für Liste 3 Freie Demokraten Bad Homburg**

# Die richtige Wahl:

## Unsere Kandidaten für das Stadtparlament

### *Bad Homburger Liberale mit Herz und Verstand:*

- |    |   |    |   |
|----|---|----|---|
| 1  | Sibylle Raquet (Volljuristin)                       | 24 | Hermann Herrlein (Kaufmann)                   |
| 2  | Dirk Roesemann (Diplom-Kaufmann)                    | 25 | Helga Dabelow (Steuerbevollmächtigte)         |
| 3  | Wolfgang Hof (Dipl.-Soziologe, Stadtrat)            | 26 | Barbara Grohne-Busch (Rechtsanwältin)         |
| 4  | Erik Plumpe (Selbst. Informationstechniker Meister) | 27 | Arthur Hoffmann (Mechaniker)                  |
| 5  | Dr. Tobias Nägle (Diplom-Kaufmann)                  | 28 | Robert Rathmann (Rechtsanwalt),               |
| 6  | Philipp Herbold (Rechtsanwalt)                      | 29 | Heinz W. Funk                                 |
| 7  | Klaus-Dieter Degen (Chemieingenieur)                | 30 | Lothar Berneiser (Unternehmensberater),       |
| 8  | Brigitte Borgel (Diplom-Kaufmann)                   | 31 | Larissa Wendenburg (Rentnerin)                |
| 9  | Ulrich Cannawurf (Rechtsanwalt)                     | 32 | Markus Raquet (Dipl. Informatiker)            |
| 10 | Dr. Joachim Reinking                                | 33 | Marita Hof (Fahrlehrerin),                    |
| 11 | Reinhard Nündel-Zotzmann (Diplom-Betriebswirt)      | 34 | Heimo Plumpe (Dipl. Ing.)                     |
| 12 | Angelika Vollrath-Kühne (Verlegerin)                | 35 | Ursula Klotsch (Rentnerin)                    |
| 13 | Dr. Rolf Opitz (Jurist)                             | 36 | Siegbert Körner (Unternehmer)                 |
| 14 | Marcus Hett (Wirtschafts-Informatiker)              | 37 | Dr. Heinrike Fetzer (Kommunikationsberaterin) |
| 15 | Rüdiger Dobin (Diplom-Verwaltungswirt)              | 38 | Ruth Müller (Rektorin a.D.)                   |
| 16 | Silvia Schuma (Selbst. Trainerin)                   | 39 | Robert Grob (Kaufmann)                        |
| 17 | Dr. Olaf Schmitt (Jurist, Unternehmensberatung)     | 40 | Karl C. Lange (Berater)                       |
| 18 | Peter Hoefler (Kaufmann)                            | 41 | Margaretha Cannawurf (Buchhalterin)           |
| 19 | Andrea Fuhrmann (Dipl.-Kauffrau)                    | 42 | Horst Buchlow                                 |
| 20 | Markus Feichtner (IT-Sicherheitsberater)            | 43 | Dr. Maika Schmitt (Ärztin)                    |
| 21 | Georg Kopp (Landwirt)                               | 44 | Silke Berneiser (Dipl. Psychologin)           |
| 22 | Andreas Sell (Immobilienfachwirt)                   | 45 | Heinrich Gerhold (Stadtrat a.D.)              |
| 23 | Franz Tauber (Berater)                              |    |   |

## Liste 3 Freie Demokraten Bad Homburg



- Senden Sie mir Info-Material zur Kommunalwahl am 27. März 2011.
- Senden Sie mir auch Info-Material zu Positionen der FDP auf Landes- und Bundesebene.

### ANTWORT

FDP - Bad Homburg  
c/o Sibylle Raquet

Hofheimer Str. 75

61350 Bad Homburg v.d.H.

- Informieren Sie mich über lokale Veranstaltungen der FDP.

### Bitte Absender nicht vergessen!

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

**Ihre Antwort!**

# Versprochen – gehalten!

## Mit folgenden Aussagen gingen wir 2006 in die Kommunalwahl:

Homburger Satzungsunwesen mit den Bürgern gängelnden Geboten und Verboten korrigieren.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Die Gefahrenabwehrordnung wurde durch die entschlackten Stadtregeln ersetzt.

Keine intensive Bebauung der Naherholungsgebiete Bornberg und Platzenberg.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Der Platzenberg ist vor der Bebauung bewahrt worden und der Bornberg (noch) immer unbebaut.

Wertvolle Immobilien/Grundstücke wie Frölingstrasse, Landratsamt, Postgelände, Gaskreisel, Güterbahnhof nicht als Brachflächen vergammeln lassen.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Auf dem Gelände des alten Landratsamt ist das LouisenCenter eröffnet worden, das Postgelände ist gekauft worden, erste Pläne sind entwickelt, das Gelände am Gaskreisel (Frankfurter Landstrasse) wird mit Supermarkt und Wohnungen bebaut, das Gelände Güterbahnhof ist entwickelt, die Erschliessungstrasse ist bereits gebaut.

Kein teurer Brunnen am Rathaus gleich ob als Obelisk oder als Knabe mit goldnem Füllhorn.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Der Brunnenbau wurde verhindert, der innerstädtische Platz dient für Feste besonders für unsere Jugend.

Gebührenfreie Kindertagesstätten zur Förderung aller jungen Familien.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Der Kindergartenbesuch ist in Bad Homburg kostenlos.

Stärkung des Kurstadtcharakters Bad Homburgs durch ganzheitliche Entwicklung der Landgräflichen Gartenlandschaft.

**Bilanz: Wort gehalten.**

Kleiner Tannenwald und Forstgarten sind zu Kleinodern der Landgräflichen Gartenlandschaft entwickelt worden.

Stärkung der Einkaufsstadt in den Stadtteilen und in der Louisenstrasse.

**Bilanz: Wort gehalten.**

In Ober-Eschbach entsteht an der Kalbacher Strasse ein moderner Einkaufsmarkt zur Stärkung der Versorgung im Ortsteil, in der Louisenstrasse wurde das LouisenCenter eröffnet.

Kein Umbau der PPR-Kreuzung in Dornholzhausen mit zwangsläufigem anschließendem Ausbau als vierspurige Autobahn.

**Bilanz: Ziel - bis jetzt -erreicht.**













Damit dies so bleibt, müssen Sie uns helfen!



## Diese Bilanz kann sich sehen lassen!

Vergleichen Sie selbst, was aus den Wahlaussagen der anderen Parteien geworden bzw. nicht geworden ist.










**Erfolgreich für Bad Homburg:  
Ihre Stimme für Liste 3 Freie Demokraten Bad Homburg**

## Was wir erreichen ...

-  Damit wir als Kur- und Kongressstadt Spitze bleiben: Behutsame Sanierung und Revitalisierung unseres Kurhauses.
-  Erhalt, Pflege und Ausbau unserer Grüengebiete und Förderung unserer Landgräflichen Gartenlandschaft.
-  Damit unsere Luft Spitze bleibt: Verstärkter Ausbau der städtischen Förderung von Solarthermie.
-  Damit wir bei Kindern Spitze bleiben: Zur Vereinbarung von Kindern und Beruf weiterer Ausbau von Krippen, Kindergarten, Hort und Betreuungsplätzen.
-  Die Schulträgerschaft für unsere Grundschulen endlich in die Obhut Bad Homburgs..
-  Förderung bezahlbaren Wohnraums durch intelligente Genossenschaftsmodelle.
-  Wohnbauentwicklung auf dem riesigen Bereich des alten Kreiskrankenhauses.
-  Endlich eine Wohnbebauung des wertvollen innerstädtischen Quartiers „Louisenstr./Haingasse/Elisabethenstr./Audenstr.“
-  Bürokratieabbau für Bauherren: Grundfläche, Geschossfläche, Grenzabstände, Gesamthöhe und Anzahl der Wohneinheiten sollen als Vorgabe ausreichen.
-  Für unsere Jugend die Verwirklichung der Freizeitangebote im neuen Bahnhofsgbiet.
-  Noch mehr Sport- und Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche.
-  Bedarfsgerechter Ausbau des Personennahverkehrs (auch Nachtbus) durch unseren Stadtbus.

-  Vernünftige, der Finanzlage angepasste Sanierung des Rathauses am jetzigen Standort.
-  Bad Homburg soll schuldenfrei bleiben. Deshalb verantwortungsvoller Umgang mit den städtischen Finanzen: Nicht alles verwirklichen was wünschenswert ist, aber alles realisieren was verantwortbar ist.

## ... und was wir verhindern wollen:

-  Einen PPR Tunnelbau für 106 Millionen Euro mit noch mehr Verkehrslärm und- abgasen.
-  Verdichteter Geschosswohnbau auf dem Lilly Gelände an der PPR.
-  Eine am Bedarf vorbei geplante U-Bahn-Verlängerung von Gonzenheim zum Bahnhof mit 27 Millionen Euro städtischer Gelder.
-  Hochsubventionierten Wohnungsbau mit Instrumenten der Nachkriegszeit (Belegrechte) für relativ Wenige.
-  Zersiedelung unserer wertvollen Grünflächen im Innen- und Außenbereich.
-  Bebauung der Naherholungsgebiete Platzenberg und Bornberg.
-  Aufkommende Abrisslust in vielen Bereichen unserer Stadt.
-  Die ungezielte Förderung mit der Gießkanne.
-  Die stadtweiten Suche nach einem Kitaplatz für junge Familien.